

Erstellung eines
SAP®-Blueprints für
das MAGNA-Werk
Hannover:

IMS-Prozessdokumentation
und SAP®-Dokumentation in
der gleichen Datenbank ...

Datenbankbasierter SAP®-Blueprint

... hohe Akzeptanz im Unternehmen bei der Einführung von SAP®

Seit 2003 wird bei MAGNA Exteriors sycat zum managen der Geschäftsprozesse genutzt. Bei der Erstellung von SAP®-Blueprints galt die Vorgabe, sämtliche Dokumentation mittels der unternehmensweit bekannten und akzeptierten Software von sycat vorzunehmen.

Magna Exteriors ist eine Tochtergesellschaft des internationalen Automobilzulieferers Magna International Inc. Als globaler Full Service Anbieter von äußeren Verkleidungskomponenten und -systemen hat Magna Exteriors seine Schwerpunkte im Design und der Entwicklung, der Werkzeugkonstruktion, Fertigung, Montage und Sequenzierung, Prüfung sowie der Integration elektrischer und elektronischer Systeme.

Die breite Produktpalette erstreckt sich von Stoßdämpfersystemen, Außenverkleidungen, modularen Systemen, Class-A-Fahrzeugbeplankungen und Strukturbauteile für PKW und LKW sowie Produkte für Verbraucher und Industrie. Allein in Deutschland betreibt Magna Exteriors 18 Fertigungs- und Engineering-Stätten.

Die Ausgangssituation:

Im Zuge des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses werden im gesamten Unternehmen Magna die einzelnen ERP-Lösungen durch einen einheitlichen Standard von SAP ersetzt. Die entsprechenden Maßnahmen werden zwar zentral gesteuert, aber vom Management des jeweiligen Tochterunternehmens eigenverantwortlich geplant und umgesetzt.

Für das Hannoveraner Werk von Magna Exteriors wurde für die Ersetzung des alten Systems JIT-Car durch SAP ein ambitionierter Zeitrahmen von einem Jahr, inklusive Planung, Umsetzung, Testphase und Anpassung im Live-Betrieb, angesetzt.

Bereits seit 2003 nutzt Magna Exteriors die Beratungsleistungen und die Prozessmanagement-Software von sycat (sycat Process Designer Pro und sycat IMS Portal), um die Anforderungen der IATF 16949 zu erfüllen. Die Prozessdarstellung ist unternehmensweit bekannt und bei den Mitarbeitern akzeptiert. Aus diesem Grund wurde beschlossen, die mit sycat modellierten Prozesse für die SAP Einführung zu nutzen und für die Erstellung der nötigen Blueprints auch die Beratungsleistungen von ProWert zu nutzen.

Die Umsetzung:

Umgesetzt wird das Vorhaben von einer Projektleitung, bestehend aus Verantwortlichen des Hannoveraner Magna Werkes und SAP-Beratern. Ein Lenkungsausschuss, welcher sich die sich aus dem Management von Magna Exteriors und Verantwortlichen der Magna International Inc. zusammensetzt, kontrolliert das gesamte Projekt.

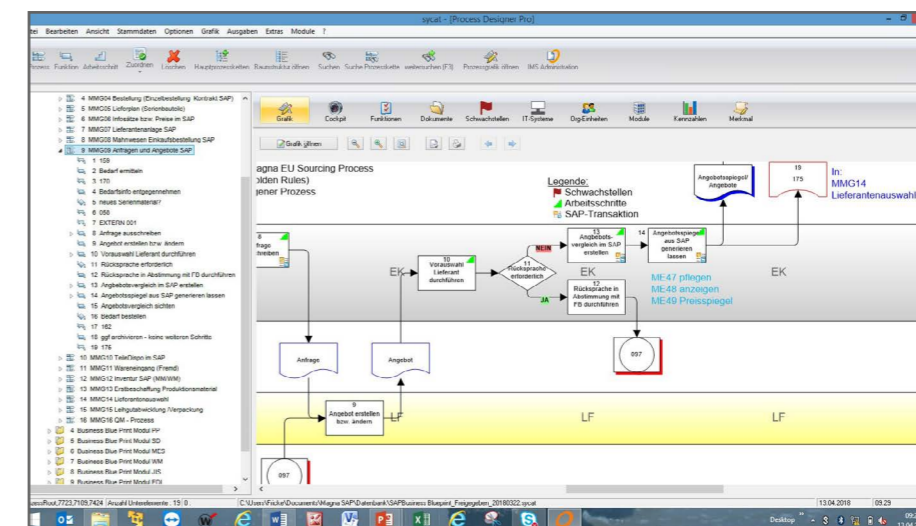
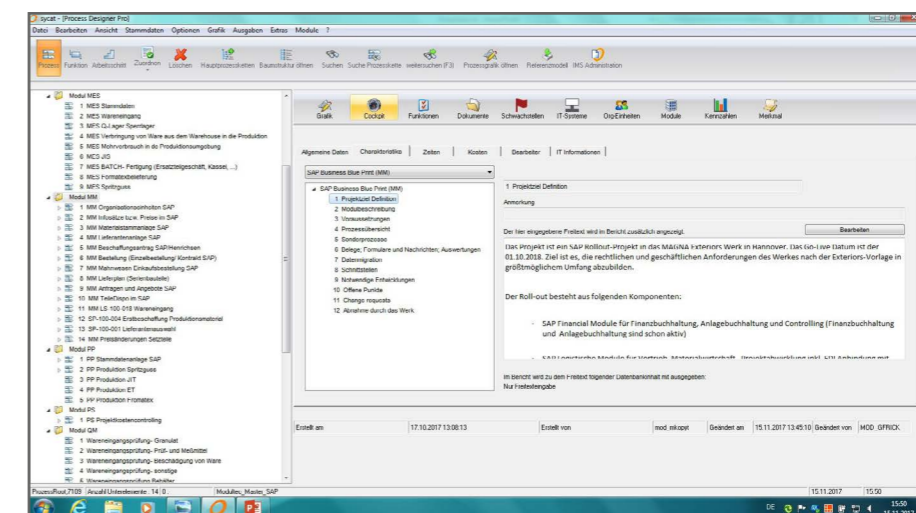
Für die erfolgreiche SAP Einführung wurden im Vorfeld von der Projektleitung SAP-Module definiert, für die die nötigen SAP-Blueprints zu erstellen waren. Diese Module sind MM (Bestand), PP (Produktion), WM (Warehouse), FICO (Finnaz-Controlling), QM (Qualitätsmanagement), HCM (Personal) sowie je noch ein Modul für die Produktionssoftware und die Just-in-Time Abrufe der Besteller.

Für jedes Modul wurden jetzt sycat KeyUser ernannt und für die Prozessaufnahme und -analyse geschult. Diese KeyUser hatten die Aufgabe, in enger Abstimmung mit den persönlichen Beratern von SAP und ProWert sowie der Projektleitung, die nötigen SAP-Blueprints zu erstellen und zu verifizieren. Die Vorgabe der Projektleitung war, dass die gesamte Projektdokumentation mit sycat erfolgen soll. Die Struktur des SAP-Blueprints wurde von der Projektleitung vorgegeben und in sycat implementiert.

Die Inhalte des Blueprints waren für jedes Modul wie folgt vorgegeben:

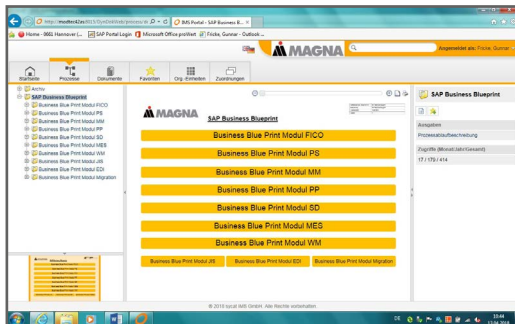
- Projektziel/Definition
- Modulbeschreibung
- Voraussetzungen
- Prozessübersicht (sycat Prozesse)
- Sonderprozesse
- Zugeordnete Dokumente (Belege, Formulare und Nachrichten, Auswertungen)
- Datenmigration
- Schnittstellen
- Notwendige Entwicklungen
- Offene Punkte
- Change Requests
- Abnahme durch Werk

Alle Prozesse, Tätigkeiten, Arbeitsschritte, die für die Einführung von SAP nötig waren, wurden in sycat beschrieben. Auch im die Projekt definierte Transaktionen wurden in sycat den jeweiligen Prozessschritten zugeordnet.

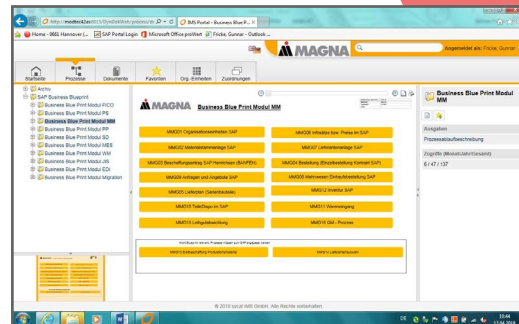


Datenbankbasierter SAP®-Blueprint

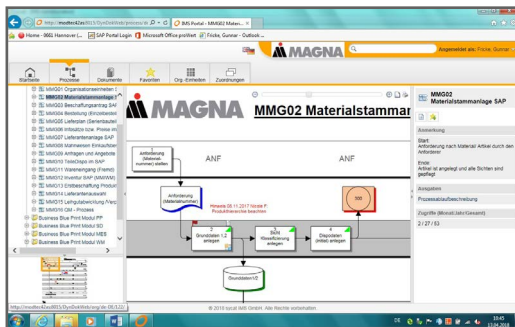
Die erarbeiteten Ergebnisse wurden allen Projektbeteiligten durch das sycat IMS Portal zur Verfügung gestellt.



Ebene 0: Übersicht alles SAP Module



Ebene 1: SAP Modul MM



Ebene 2: SAP Prozesssicht

Nach nur vier Monaten Arbeit wurden die Blueprints dem Lenkungsausschuss durch die KeyUser im Rahmen einer Präsentation über das sycat IMS Portal als Projektergebnis vorgestellt.

Die Entscheider waren sehr beeindruckt und haben die Umsetzung freigegeben.

Das Ergebnis:

Durch die frühzeitige Kommunikation von Veränderungen aus dem Projekt heraus über das sycat IMS Portal führten alle beschriebenen Maßnahmen zu einer hohen Akzeptanz im gesamten Unternehmen. Die Prozessdokumentation in sycat dient als Basis für die benötigten Schulungen zur Einführung des SAP Systems.

Die klar verteilten Zuständigkeiten bei der Umsetzung von Veränderungen innerhalb der Prozesse sorgen für weniger Change Requests, da Anforderungen schon während der Blueprint- Phase präzise formuliert wurden und zur Entscheidung vorlagen.

Das Thema Datenübernahme von Stamm- und Bewegungsdaten hatte schon während der Blueprint-Phase eine hohe Priorität. Dadurch kam es während der Einführungsphase zu keinerlei nennenswerten Prozessstörungen.

KONTAKT

Andreas **Jacob**

Leitung Qualität

Desbrocksheiderring 37
30419 Hannover

www.magna.com